

Änderung der Verordnung für das Landschaftsschutzgebiet PE 013 "Erseaue"

Untere Naturschutzbehörde Landkreis Peine AUV 26.11.2019



Ablauf

- Was ist Natura 2000?
- Übersichtskarten
- FFH-Gebiete im LSG Erseaue
 - FFH-Gebiet Nr. 459 "Erse"
 - FFH-Gebiet Nr. 414 "Kammmolch-Biotop Plockhorst"
- Was ändert sich in der Verordnung?
- Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens

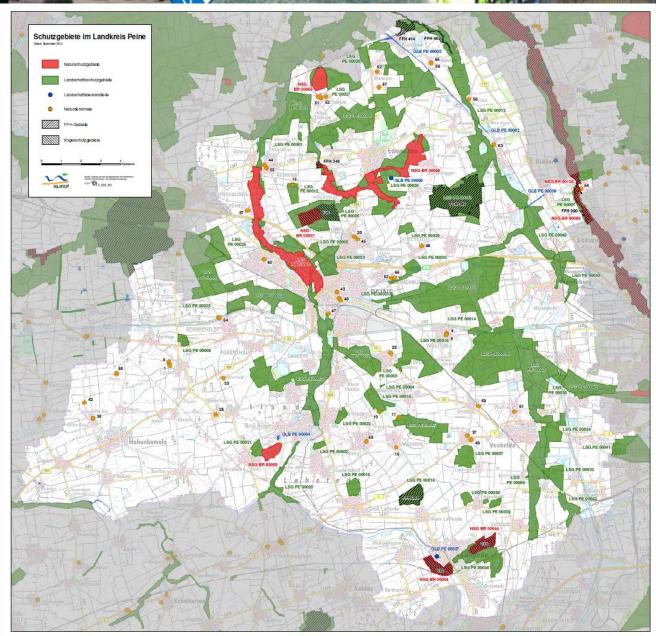


Was ist Natura 2000?

- Schutzgebietssystem der Europäischen Union
- Flora-Fauna-Habitat- (FFH)- und Vogelschutzgebiete (VSG)
- Rechtliche Grundlagen:
 - EU-Vogelschutzrichtlinie (aktuelle Fassung: 2009/147/EG vom 30. November 2009, Inkrafttreten 6. April 1979)
 - FFH-Richtlinie 92/43/EWG vom 21. Mai 1992
- Hoheitliche Sicherung der FFH-Gebiete bis 2018
- Aufstellung der Managementpläne bis 2020
- Hoheitliche Sicherung der VSG ohne Zeitvorgabe

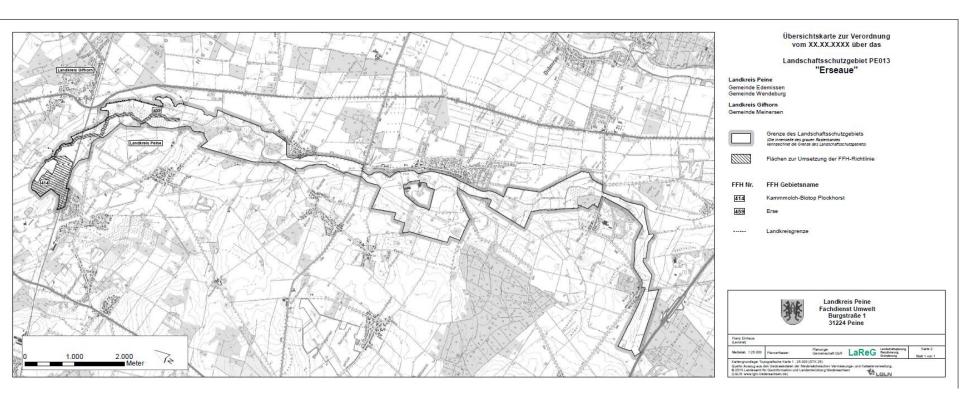






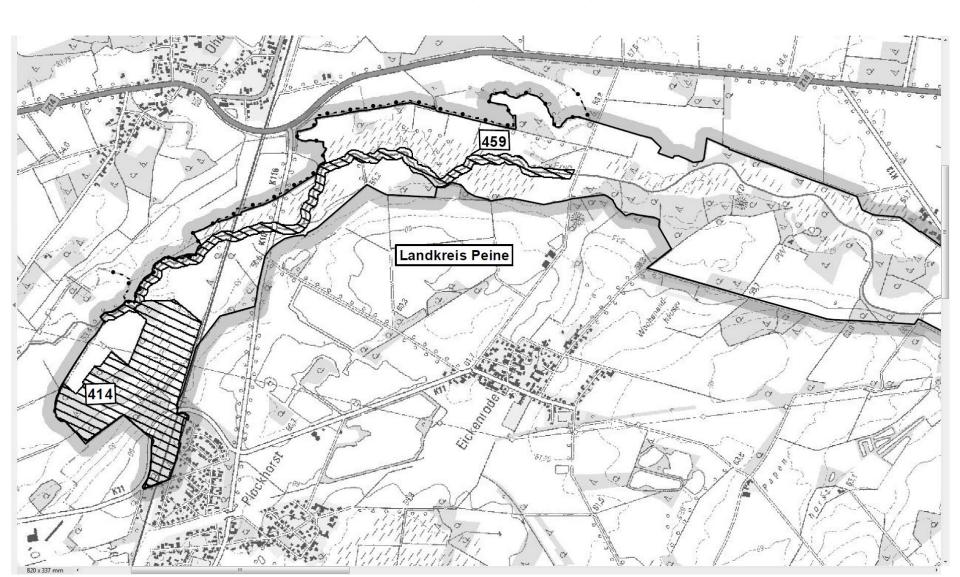


Übersichtskarte





FFH-Gebiete im LSG

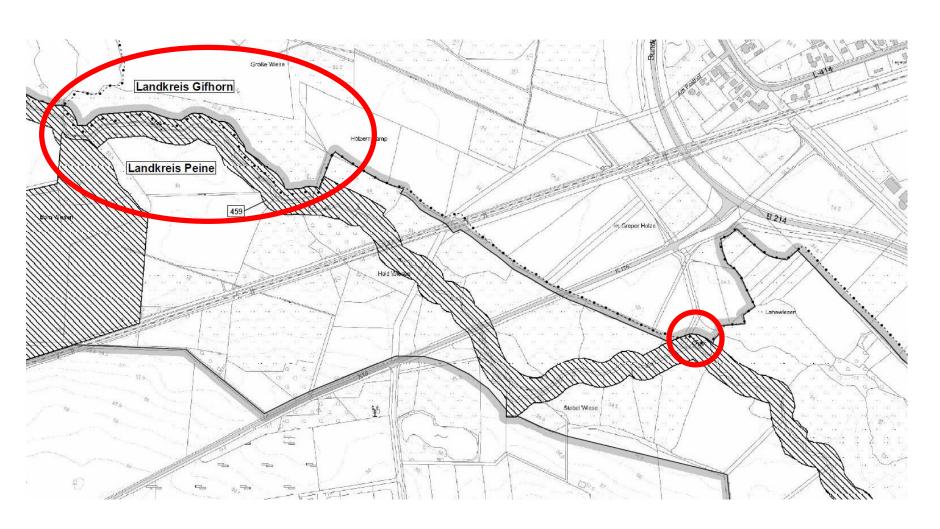




FFH-Gebiet Nr. 459 "Erse"

- Die Gebietskulisse verläuft kreisübergreifend: Region Hannover, Landkreis Gifhorn und Landkreis Peine
- Gesamtlänge von 13 km, davon liegen ca. 3 km anteilig im Landkreis Peine Abgrenzung: Das FFH-Gebiet hat eine Breite von 50 m (25 m ab Gewässermitte)
- In der Region Hannover ist bereits seit dem 29.04.2016 die Verordnung für deren Teil des FFH-Gebiets in Kraft
 - Die bestehende Verordnung der Region Hannover diente teilweise als Vorlage in Bezug auf die Verbote in den FFH-Gebieten im PE 013



















FFH-Gebiet Nr. 414 "Kammmolch-Biotop Plockhorst"

Das Gebiet hat ein Größe von ca. 40 ha

- Der größte Teil der Flächen liegt bereits in der Kulisse des Landschaftsschutzgebiets PE 013 "Erseaue", einige Flächen neu hinzugezogen
- Das Gebiet wurde ausschließlich zum Schutz für die dortige Kammmolchpopulation ausgewiesen



















Was ändert sich?

- Die derzeit gültige Verordnung ist aus dem Jahr 1992
- Keine ausreichende Berücksichtigung der EU-Anforderungen zum Schutz der FFH-Gebiete

- Einbindung der kompletten FFH-Gebiete in das Landschaftsschutzgebiet
- Darstellung der FFH-Schutzziele in der Verordnung
- Für das bestehende Landschaftsschutzgebiet außerhalb der beiden FFH-Gebiete fast keine Veränderungen

- Beteiligungsverfahren vom 01.07. 09.08.2019 (ca. 6 Wochen) in den Gemeinden Wendeburg und Edemissen sowie beim Landkreis Peine
- Landkreis Gifhorn und Samtgemeinde Meinersen vom 05.07. –
 09.08.2019 (5 Wochen) Grund: versetzte Bekanntmachung
- Es wurden 31 Stellungnahmen abgegeben
- Beratung im Umweltausschuss und im Kreisausschuss
- Beschluss im Kreistag
- Erst in Peine, danach in Gifhorn
- Veröffentlichung in den jeweiligen Amtsblättern

